



DAILY WARMUP 1

soundbuilding

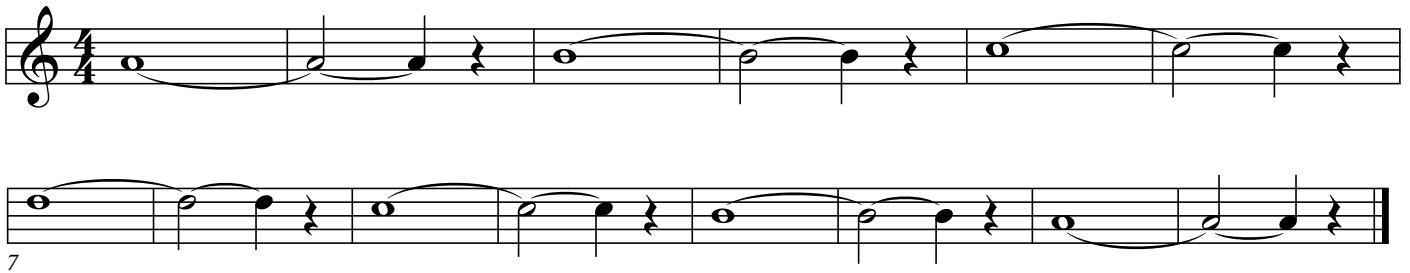
1 Lange Töne

Die erste Übung aktiviert Deine Muskulatur, Atmung & bringt das Saxophon auf Betriebstemperatur.

Wir bewegen uns hier bewusst in einem leicht zu spielenden Bereich.

Achte hier darauf, einen stabilen & gleichmäßigen Ton zu spielen.

Außerdem solltest du auch "in Time" bleiben - 7 Schläge Ton - bei Schlag 8 atmen.



2 "Zyklopen-Smiley"

Bei dieser Übung gehen wir die Tiefen & Hohen Töne an.

Wichtig ist hier, dass du in einer angenehmen Lage beginnst. Ziel ist, dass du die Grenzbereiche mit dem gleichen, entspannten Ansatz handelst, wie die "einfachen" Töne.

Außerdem solltest du unbedingt darauf achten **legato** (gebunden) zu spielen.

Der "Zyklop" ist die Fermate - halte also den dritten Ton immer möglichst lange.

Der Ton sollte nicht tiefer werden, wackeln oder gar mit der Unterlippe "gepresst" werden.

